

**Informationspflicht:** Betroffenenrechte und Anfragen

---

## Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten nach Art. 12 bis 14 DSGVO

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Betroffenenrechte und Anfragen

2.1 Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen	2.2 Name und Kontaktdaten des zuständigen Sachgebietes
Senatorin Kristina Vogt Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation Zweite Schlachtpforte 3  28195 Bremen  Telefon: 0421 / 361 8808 E-Mail: office@wht.bremen.de	Carsten Raschke Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation Zweite Schlachtpforte 3  28195 Bremen  datenschutzbeauftragter@wht.bremen.de

### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Carsten Raschke  
Die Senatorin für Wirtschaft,  
Häfen und Transformation  
Zweite Schlachtpforte 3  
  
28195 Bremen  
  
datenschutzbeauftragter@wht.bremen.de

## Informationspflicht: Betroffenenrechte und Anfragen

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Zweck: Bearbeitung und Dokumentation von Anfragen betroffener Personen zur Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß Datenschutz-Grundverordnung (z.B. Auskunft, Berechtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit). Ziel ist die rechtzeitige und datenschutzkonforme Bearbeitung im Rahmen der gesetzlichen Pflichten.

Rechtsgrundlagen: Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO in Verbindung mit Art. 12-23 DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen Datenschutzgesetzen (öffentliches Interesse/ Ausübung öffentlicher Gewalt)

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger:in innerhalb der Organisation: Datenschutzbeauftragte, involvierte Referate

Auftragsverarbeiter: Dataport AöR

Dritte: keine

### 6. Herkunft und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die Herkunft der verarbeiteten personenbezogenen Daten stammen von Anfragen, die an den Datenschutzbeauftragten gestellt werden

Das sind insbesondere

- Stammdaten (z. B. Name, Adresse, Kontaktdaten)
- Inhaltsdaten der Anfrage
- Verwaltungs- und Bearbeitungsvermerke
- Korrespondenz mit der betroffenen Person
- Identitätsnachweis (z. B. Ausweiskopie, falls erforderlich zur Authentifizierung)

### 7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt.

### 8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden bis zur abschließenden Bearbeitung der Anfrage sowie für einen Zeitraum von 3 Jahren ab Abschluss aufbewahrt, um die Nachvollziehbarkeit gemäß Rechenschaftspflicht (Art. 5 Abs. 2 DSGVO) zu gewährleisten. Eine längere Aufbewahrung kann im Einzelfall bei rechtlichen Auseinandersetzungen erforderlich sein. Die Löschung erfolgt nach Prüfung durch das zuständige Archiv gemäß Archivrecht.

## Informationspflicht: Betroffenenrechte und Anfragen

### 9. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- a. Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- b. Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- c. Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- d. Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- e. Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO sowie
- f. Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Lösungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art.13 Abs. 2 lit. d i.V.m. Art. 14 Abs. 2 lit. d DSGVO, Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Der Text der DSGVO findet sich im Internet unter [www.dsgvo-gesetz.de](http://www.dsgvo-gesetz.de) sowie der Text des BDSG unter [www.gesetze-im-internet.de/bdsg\\_2018/](http://www.gesetze-im-internet.de/bdsg_2018/).

### 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben. Sie erfolgt freiwillig. Ohne die Angabe der erforderlichen Daten ist jedoch eine Bearbeitung Ihrer Datenschutzanfrage nicht möglich.

Zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten kann zudem ein Identitätsnachweis erforderlich sein. Sofern berechtigte Zweifel an Ihrer Identität bestehen, sind wir gemäß Art. 12 Abs.6 DSGVO berechtigt, zusätzliche Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität anzufordern.

### 11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO bei den öffentlichen Auftraggebern statt.